

Information zur Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Reber-Gruppe und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die Firma, für die Sie sich beworben haben, zusammen mit der G. Peter Reber Möbel-Logistik GmbH:

1. G. Peter Reber Möbel-Logistik GmbH

Konrad-Nolte-Straße 10
D-76726 Germersheim
Telefon (0 72 74) 94 94-0
Telefax (0 72 74) 94 94-30
info@reber-logistik.de

2. Reber Germersheim Speditions GmbH & Co. KG

Konrad-Nolte-Straße 10
D-76726 Germersheim
Telefon (0 72 74) 94 94-0
Telefax (0 72 74) 94 94-30
info@reber-logistik.de

3. Reber Germersheim Logistik GmbH & Co. KG

Konrad-Nolte-Straße 10
D-76726 Germersheim
Telefon (0 72 74) 94 94-0
Telefax (0 72 74) 94 94-30
info@reber-logistik.de

4. Reber Germersheim Intralogistik GmbH & Co. KG

Konrad-Nolte-Straße 10
D-76726 Germersheim
Telefon (0 72 74) 94 94-0
Telefax (0 72 74) 94 94-30
info@reber-logistik.de

5. Reber Leipzig Logistik GmbH

Poststraße 2
D-04158 Leipzig
Telefon (0341) 4 67 99-0
Telefax (0341) 4 67 99-40
info@reber-logistik.de

6. Reber Ohlweiler Logistik GmbH
Weinenweg 3
D-55469 Ohlweiler
Telefon (0 72 74) 94 94-60
Telefax (0 72 74) 94 94-69
info@reber-logistik.de

7. Reber Melle Logistik GmbH & Co. KG
Spenger Straße 49
49328 Melle
Telefon (05226) 984-0
Telefax (05226) 984-130
info@reber-logistik.de

Unseren Datenschutzbeauftragten Herrn Stephan Blazy erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz –Datenschutzbeauftragter– oder per E-Mail unter stephan.blazy@gdpc.de.

In unserer Datenschutzerklärung (<https://www.reber-logistik.de/datenschutz>) finden Sie weitergehend Information zur Verarbeitung und zum Schutz Ihrer Daten in unserem Unternehmen.

Welche Datenkategorien nutzen wir und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze wie akademische Grade/Titel, Staatsangehörigkeit und Personalnummer), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie die Daten des gesamten Bewerbungsverfahrens (Anschreiben, Zeugnisse, Fragebögen, Interviews sowie etwaige Leistungsbewertungen, Qualifikationen und bisherige Tätigkeiten). Sofern Sie im Bewerbungsschreiben oder im Laufe des Bewerbungsverfahrens auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (wie Gesundheitsdaten, Grad der Behinderung) freiwillig mitgeteilt haben, findet eine Verarbeitung nur statt, wenn Sie hierin eingewilligt haben.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben. Daneben können wir Daten (Name, Kontaktdaten, Lebenslaufdaten) von Dritten (z.B. Agentur für Arbeit) erhalten haben.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z.B. AGG, etc.).

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Durchführung sowie Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und der Beurteilung, inwieweit eine Eignung für die betreffende Stelle vorliegt.

Im Ergebnis ist die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten erforderlich, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG.

Die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten beruht auf Ihrer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG. Diese sensiblen Daten schützen wir besonders.

Ihre Bewerberdaten werden jederzeit vertraulich behandelt. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte weitergeben, wenn dies zur Begründung und/oder Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist oder wir per Gesetz, z.B. im Rahmen von Strafverfolgungsmaßnahmen, hierzu verpflichtet sind. Sollten wir ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, so führen wir gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO einen Kompatibilitätstest durch um festzustellen, ob der neue nicht genannte Zweck mit dem ursprünglichen Zweck kompatibel ist. Sollte dies der Fall sein, werden wir Sie über den anderen Zweck und über alle anderen maßgeblichen Informationen informieren.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Bewerberdaten zum Zwecke der Anonymisierung und Statistikerstellung auf Basis unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. In diesem Rahmen werden Ihre Daten anonymisiert, sodass mit diesen Daten kein Bezug mehr zu Ihrer Person herstellbar ist.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Personalabteilung, entsprechende Abteilungsleiter) Ihre personenbezogenen Daten, die diese für die Einstellungsentscheidung und zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Zudem werden Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der shared Services auch an die folgenden Konzerngesellschaften weitergegeben:

- G. Peter Reber Möbel-Logistik GmbH

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln. Hierzu zählen insbesondere unsere Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO (Host- und Serviceprovider).

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Sie können unter der Adresse des Unternehmens, bei dem Sie Ihre Bewerbung eingereicht haben, kostenlos Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der

Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens setzen wir keine automatisierten Einzelentscheidungen ein
(z.B. Software-gestützte Bewerberauswahl).

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Poolbewerbungen werden nach Einholung einer Einwilligung nach spätestens 1 Jahr gelöscht. Die Einwilligung für das Verbleiben in dem Bewerberpool wird nach 1 Jahr erneut eingeholt. Nur bei Zustimmung werden die Daten für ein weiteres Jahr behalten. Bei Ablehnung werden die Daten sofort gelöscht. Die Aufbewahrung für diesen Zeitraum dient der Abwehr von Rechtsansprüchen (insbesondere aus dem AGG) und stützt sich auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zu Zwecken der Beweisführung erforderlich ist oder Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben.

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Eignungsbeurteilung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, das Bewerbungsverfahren durchführen und eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen zu können.
Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde können Sie – je nach dem Standort des Unternehmens – dem nachstehenden Link entnehmen:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html